

Moderate Gebührenerhöhung für Abfallbeseitigung

Einstimmig beschloss der Haupt- und Finanzausschuss am Dienstagabend die neuen Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Abwasser. Wie Bürgermeister Bodo Klimpel erklärte, kommt es für den durchschnittlichen Vier-Personen-Haushalt für 2019 im Vergleich zu diesem Jahr zu einer geringen Erhöhung.

Denn die durchschnittliche Belastung für eine vierköpfige Familie beträgt für die Abwasser- und Abfallbeseitigung für das Jahr 2019 genau 644,09 Euro (Vorjahr 625,24 Euro). Das sind 18,85 Euro im Jahr bzw. 1,57 Euro im Monat mehr. In diesem Tarif ist bereits auch die Einführung der Wertstofftonne enthalten. Diese wird in den ersten Dezemberwochen an jeden Haushalt verteilt und ab Januar geleert. Das bedeutet, dass ab Januar keine gelben Säcke mehr mitgenommen werden. Berücksichtigt man ebenfalls die „Grüne-Tonnen-Gebühr“, beträgt die Mehrbelastung für die Durchschnittsfamilie 2,07 Euro im Monat.

In der Betrachtung über die letzten 18 Jahre beträgt die Steigerung für Abwasser- und Entwässerungsgebühren 83 Euro. Das bedeutet eine durchschnittliche jährliche Preissteigerung von etwa 4,60 Euro. Seit 2005 liegt die Steigerung der Gebühren in Haltern am See lediglich bei 15 Prozent. Das bedeutet im Jahresdurchschnitt ziemlich genau ein Prozent, was im Vergleich zu anderen Städten im Kreisgebiet ein sehr gutes Ergebnis ist.